

- Enke's Verlagsbuchh. in Erlangen ferner:
570. **Handbuch** der speciellen Pathologie u. Therapie. Red. v. R. Virchow. 6. Bd. 2. Abth. 1. Hälfte. Lex.-8. Geh. \*1 1/2 N $\mathcal{R}$
571. **Werber, W. J. A.**, specielle Heilmittellehre. 2. Bd. 2. Abth. 1. Hälfte. Lex.-8. Geh. \*1 1/2 N $\mathcal{R}$
- Graud in Neuhausenleben!
572. **Mittheilungen**, landwirthschaftliche, der Magdeburg-Neuhaldensleben-Loburg-Debisfelder Vereine. 5. Jahrg. 1855. Nr. 1. gr. 8. pro cplt. \*1 1/2 N $\mathcal{R}$
573. **Wochenblatt** f. die Kreise Neuhausenleben, Gardelegen u. Wolmirstedt. Hrsg.: H. Graud. 37. Jahrg. 1855. Nr. 1. Fol. pro cplt. \*1 1/2 N $\mathcal{R}$
- Expedition d. illustrirten Zeitung in Leipzig.
574. **Depeschen**, illustrirte. Nr. 7.: Inkermann. gr. Fol. 2 1/2 N $\mathcal{R}$
- Göschensche Verlagsh. in Leipzig.
575. **Classiker**, deutsche. 106. u. 107. Lfg.: Lessing's Werke. gr. 16. Geh. à \*4 N $\mathcal{R}$
- Ed. Hallberger in Stuttgart.
576. **Jugend-Album**. Blätter zur angenehmen u. lehrreichen Unterhaltung im häusl. Kreise. Jahrg. 1855. 1. Hft. Lex.-8. pro 12 Hften. 2 1/2 N $\mathcal{R}$
577. **Welt**, die illustrierte. Blätter aus Natur u. Leben, Wissenschaft u. Kunst. Jahrg. 1855. 1. Hft. hoch 4. pro cplt. \*2 N $\mathcal{R}$
- Hallberger'sche Verlagsh. in Stuttgart.
578. **Spindler's, C.**, Werke. "Classiker-Ausg. 91. u. 92. Lfg." gr. 16. Geh. à \*4 N $\mathcal{R}$
- Heberle in Köln.
579. **Lempers, H.**, Bilder-Hefte zur Geschichte d. Bücherhandels u. der m. demselben verwandten Künste u. Gewerbe. Jahrg. 1855. gr. Fol. \*1 1/2 N $\mathcal{R}$
- Hinstorff'sche Hofbuchh. in Wismar.
580. **Hand- u. Hülfsbuch** f. den gesammten schriftl. Verkehr d. Mecklenburgers. 2. Lfg. 8. Geh. \*1 1/2 N $\mathcal{R}$
581. **Tschirpe, H.**, Kommentar zum Mecklenburger Rechtsmittelgesetz vom 20. Jul. 1840. 4. Lfg. gr. 8. Geh. \*1 1/2 N $\mathcal{R}$
- A. Hirschwald in Berlin.
582. **Monatsschrift** f. Geburtskunde u. Frauenkrankheiten. Hrsg. v. Busch, Credé, v. Ritgen, v. Siebold. 5. Bd. 1. Hft. gr. 8. pro 5. u. 6. Bd. \*5 1/3 N $\mathcal{R}$
583. **Tage-Buch** der Hebamme .... Fol. Geh. baar \*2 1/3 N $\mathcal{R}$
584. **Vierteljahrsschrift** f. gerichtl. u. öffentl. Medicin. Hrsg. v. J. L. Casper. 7. Bd. 1. Hft. gr. 8. pro 7. u. 8. Bd. \*3 1/3 N $\mathcal{R}$
- Koch's Verlagsbuchh. in Greifswald.
585. **Archiv** der Mathematik u. Physik. Hrsg. v. J. A. Grunert. 24. Thl. 1. Hft. Lex.-8. pro cplt. \*3 N $\mathcal{R}$
- Mäckens Verlagsh. in Stuttgart.
586. **Becker, M.**, der Straßen- u. Eisenbahnbau in seinem ganzen Umfange. Lex.-8. Geh. Mit Atlas in Fol. 5 1/2 N $\mathcal{R}$
- Manz in Wien.
587. **Hingenau, D. Frhr. v.**, Handbuch der Bergrechtswissenschaft. 7. Lfg. gr. 8. Geh. 16 N $\mathcal{R}$
- Manz in Wien ferner:
588. **Hye-Gluned, A. Ritter v.**, das österreichische Strafgesetz üb. Verbrechen, Vergehen u. Uevertretungen. 8. Lfg. gr. 8. Geh. 16 N $\mathcal{R}$
589. **Stubenrauch, M. v.**, das allgem. bürgerliche Gesetzbuch vom 1. Juni 1811, m. Rücksicht auf das prakt. Bedürfniss erläutert. 13. Lfg. gr. 8. Geh. 16 N $\mathcal{R}$
- G. Mayer in Leipzig.
590. **Wurm, C. F.**, vier Briefe üb. die freie Donau-Schiffahrt. gr. 8. Geh. 1/4 N $\mathcal{R}$
- Meyrit in Basel.
591. **Gloede**, die, der Gegenwart. Zeitschrift f. Bildung u. Humanität. Hrsg. v. J. Gehr. Jahrg. 1855. Nr. 1. hoch 4. In Comm. pro cplt. \*24 N $\mathcal{R}$
- Müller & Co. in Stettin.
592. **Rosenberg, A. F.**, die preussische Kauffarthei-Flotte. Im Anfange d. J. 1855. 24. Geh. \*1 1/2 N $\mathcal{R}$
- Pustet in Regensburg.
593. **Damberger, J. F.**, synchronistische Geschichte der Kirche u. der Welt im Mittelalter. 7. Bd. 1. Buch. gr. 8. 1854. Geh. 1/2 N $\mathcal{R}$
594. **Proske, C.**, Musica divina. Sive thesaurus concentuum selectissimorum omnium cultui divino inservientium. Annus I. Tom. II. Sectio 3. gr. 4. 1854. Cart. \*1 1/2 N $\mathcal{R}$
- Scheitlin's Verlagsh. in Stuttgart.
595. **Ulrich, J. J.**, die Schweiz in Bildern. 7. Lfg. gr. Fol. \*2 N $\mathcal{R}$ ; chines. Pap. \*2 N $\mathcal{R}$
- Scheube in Gotha.
596. **Seyffarth, W.**, die Universal-Ausstellung in Paris Mai bis Oktbr. 1855. gr. 8. Geh. \*1 1/2 N $\mathcal{R}$
- A. Schneé in Brüssel.
597. **Conscience, H.**, Chlodwig u. Chlotilde. Historisches Gemälde aus dem 5. Jahrhundert. Aus d. Blät. übers. v. A. Scheuer. 2. Bd. br. 8. Geh. Als Rest.
598. **Dumas, A.**, der Page des Herzogs v. Savoyen. Aus d. Franz. von E. v. Alvensleben. 5. Bd. 8. Geh. \*1 1/2 N $\mathcal{R}$
- Stahel'sche Buchh. in Würzburg.
599. **Wochenschrift**, katholische. Hrsg.: F. X. Himmelstein. 3. Jahrg. 1855. Nr. 1. Lex.-8. pro cplt. \*2 N $\mathcal{R}$
- Allgemeine Deutsche Verlagsanstalt in Berlin.
600. **Neden**, Proklamationen, Botschaften, Erklasse u. Ordres Sr. Maj. d. Königs Friedrich Wilhelm IV. 2. Aufl. Lex.-8. Geh. \*2 1/3 N $\mathcal{R}$
- A. Wiegandt in Berlin.
601. **Zeitschrift** f. die gesammten Naturwissenschaften. Red. v. C. Giebel u. W. Heintz. Jahrg. 1855. 1. Hft. gr. 8. pro cplt. \*5 1/3 N $\mathcal{R}$
- Württemberg in Hamburg.
602. **Bühnenwächter**, der. Hamburger Theater-Zeitung f. Kunst u. Leben. Jahrg. 1855. Nr. 1. u. 2. Fol. In Comm. pro cplt. \*2 N $\mathcal{R}$
603. **Theater-Zeitung**, norddeutsche. Organ f. das Gesamtinteresse der Bühnen u. ihrer Mitglieder. Red.: C. Christiany. 8. Jahrg. 1855. Nr. 1—4. gr. 4. In Comm. pro cplt. \*6 N $\mathcal{R}$

## Nichtamtlicher Theil.

Die mit Frankreich seit Erlass des Decrets vom 28. März 1852 für Sachsen eingetretene Reciprocity betr.

Vom Anwalt A. W. Vollmann, Consulent des Vereins der Buchhändler in Leipzig.

Vielfache Anfragen von hier und von auswärts, die in Folge der im Börsenblatt im December mehrfach abgedruckten Bekanntmachungen des Herrn Dr. Schellwitz, welcher als Generalbevollmächtigter der société pour la défense de la propriété littéraire mit Verfolgung alles Nachdrückes französischer Verlagswerke den sächsi-

schen Buchhandel bedroht, an mich ergingen, veranlassen mich, mit einigen Worten meine Ansicht über diesen streitigen Punkt auszusprechen.

Dass das französische, in Sachsen nicht publicirte Decret vom 28. März 1852 für Sachsen eine bindende Kraft unmittelbar und an und für sich nicht haben könne, liegt auf der Hand. Das französische Gesetz verpflichtet weder den sächsischen Staatsangehörigen, noch darf ein Richter in Sachsen nach diesem Gesetz Recht sprechen. Kein Gesetz reicht weiter als der Arm dessen, der es erlässt.